

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerinnenzeitung**

Band (Jahr): **15 (1910-1911)**

Heft 6

PDF erstellt am: **05.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Schweiz. Lehrerinnenverein.

Sitzung des Zentralvorstandes, Sonntag den 8. Januar 1911, nachmittags 2¹/₂ Uhr, im Lehrerinnenheim.

Anwesend sämtliche Mitglieder.

Protokoll-Auszug.

1. Die Präsidentin begrüsst Frl. Laura Wohnlich von St. Gallen als neues Vorstandsmitglied.

2. Die Präsidentin macht die Mitteilung, Frl. Fanny Schmid, langjährige Vizepräsidentin des Zentralvorstandes, habe aus Gesundheitsrücksichten auf 1. Januar ihren Rücktritt genommen; eine Bitte um Rücknahme der Demission blieb leider ohne Erfolg. Als Zeichen der Dankbarkeit für ihre treue Mitarbeit wird die Demission von Frl. Schmid angenommen und beschlossen, in einem Dankschreiben Frl. Schmid unserer Sympathie zu versichern, mit der Wahl eines Ersatzmitgliedes aber bis zur Generalversammlung zuzuwarten.

3. Unterstützungen: Einer bedürftigen kranken Lehrerin wird ein Beitrag von Fr. 125 an ihre Kurkosten bewilligt.

4. Auf eine Eingabe von Frl. A. Keller, Präsidentin der Sektion Baselstadt, wird einstimmig beschlossen, unsere nächste Generalversammlung mit dem schweiz. Lehrerfest, das in Basel vom 1.—4. Oktober stattfinden wird, zusammenfallen zu lassen. Auf das Traktandenverzeichnis soll die Lehrerinnenbildung gesetzt werden, und Frl. Dr. Graf erklärt sich bereit, das diesbezügliche Referat zu übernehmen.

5. Aufnahmen: Auf erfolgte Anmeldung werden als ordentliche Mitglieder in den Lehrerinnenverein aufgenommen: Frl. Gertrud Scheuner, Primarlehrerin in Langnau; Frl. Martha Mühlestein, Primarlehrerin in Toffen; Frl. Margaretha Beiner, Erzieherin in Hastings (England).

Als ausserordentliche Mitglieder treten dem Verein bei: Frl. Jda Linder, Burgdorf; Frau Schnyder-Steiner, Burgdorf; Frau Armeninspektor Rüfenacht-Augustin, Bern.

6. Es wird beschlossen, vom 1. Mai an von den Pensionärinnen per Jahr für Licht und Heizung Fr. 50 zu verlangen in dem Sinne, dass dieser Ansatz für die bedürftigeren Bewohnerinnen durch den Vorstand modifiziert werden könne.

7. Im Einverständnis mit Frl. Wohnlich wird beschlossen, die Sitzungen des Zentralvorstandes wie bisher am Samstag nachmittag abzuhalten.

Schluss 5¹/₂ Uhr.

Die Präsidentin: *E. Graf.*

Die I. Schriftführerin: *E. Stauffer.*

* * *

Auf erfolgte Anmeldung wurden ferner als ordentliche Vereinsmitglieder aufgenommen:

Frl. Marguerite Durheim, Primarlehrerin, Bern; Frl. Olga Glur, Sekundarlehrerin, Bern; Frl. Hedwig Schenk, Primarlehrerin, Schangnau; Frl. Helene Zimmermann, Primarlehrerin, Egg-Röthenbach; Frau Ryser Fankhauser, Primarlehrerin, Heimenhausen; Frl. B. Übersax, Primarlehrerin, Langenthal; Frl. Maria

Tschantré, Primarlehrerin, Aarwangen; Frl. Marie Hebeisen, Primarlehrerin, Than-Zollbrück; Frl. Susanna Stoller, Primarlehrerin, Ried-Frutigen; Frau Reinhard-Trösch, Primarlehrerin, Meikirch; Frl. Emma Lichtenberg, Erzieherin, London; Frl. Ludmilla von Steiger-Montricher, Privatlehrerin, Graz.

Als ausserordentliche Mitglieder treten dem Vereine bei: Frl. Anna Müller, Zeichnerin, St. Gallen; Frau Abt-Burkhardt, Langnau.

Berichtigung.

Die Liste unserer neuen Mitglieder (S. 82 und 83 in Nr. 4 der „Schweiz. Lehrerinnen-Zeitung“) muss dahin berichtigt werden, dass Frl. Hedwig Grieb, nicht Haushaltungs- sondern *Gartenbaulehrerin* ist an der Mädchensekundarschule Burgdorf. In der Liste der ausserordentlichen Mitglieder wurden übergangen: *Frau B. Bucher-Hegi* und nach Frau *Anna Schafroth-Lüdy*: *Frau Alice Schafroth-Juvet*.

Der Vorstand der Sektion Burgdorf.

Mitteilungen und Nachrichten.

An unsere Mitglieder! Im Laufe dieser Woche sind nun die Jahresberichte zur Versendung gekommen. Für die Sektionsvorstände wurden Extra-Mitgliederverzeichnisse, mit weissen Blättern durchschossen, erstellt zur Eintragung der Ein- und Austritte, sowie der Wohnungsveränderungen.

Mitglieder, welche aus Versehen keinen Jahresbericht erhalten oder Reklamationen, das Verzeichnis betreffend, zu machen haben, wollen sich gefl. an die I. Schriftführerin wenden.

Wir möchten ganz besonders auf das dem Jahresbericht beigelegte Propaganda-Zirkular aufmerksam machen und hoffen, es werde durch dasselbe unserm Verein eine grosse Anzahl neuer Mitglieder zugeführt werden.

Im übrigen weisen wir auf den Text des Zirkulars hin, der die gegenwärtige Situation des Lehrerinnenvereins klar umschreibt.

Mit kollegialischem Gruss

8. März 1911.

Die Präsidentin: *E. Graf*.

Die I. Schriftführerin: *E. Stauffer*.

Stanniolbericht. Netto-Ertrag vom 29. Januar bis 24. Februar 1911 Fr. 60. Sendungen gingen ein von: Frl. D., Bern. Frl. M. A. Lehrerin, Rohrbach. Frl. M. Sch., Lehrerin, Rubigen. Frau K., Lehrerin, Belp. Den Lehrerinnen Zofingens (musterhaft sortiert wie immer!). Frl. M. M., Sekundarlehrerin, Bern. Frl. F., Lehrerin, Zürich V. (?) Schule Aarau. Frl. M. L., Lehrerin, Kehrsatz. Frl. M. K., Lehrerin, Zürich I (eine wunderschöne Kollektion!). Ungenannt. Schule Reinisch, Poststation Kanderbrück. Frl. E. N. B., Lehrerin, höhere Töchterschule, Zürich (freundl. Gruss von M. E.). Kinder Glaser, Basel. Frl. P. H., Lehrerin, Aarau. Lehrerinnenheim.

Allen Sammlerinnen besten Dank!

Namens des Lehrerinnenheims: *Rosa Balsiger*.